

Rallye im Kriminalmuseum



MITTELALTERLICHES KRIMINALMUSEUM STIFTUNG ÖFFENTLICHEN RECHTS

Burggasse 3-5, 91541 Rothenburg ob der Tauber

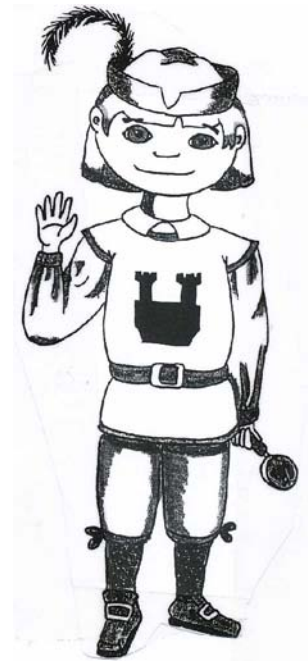
Tel: 0 98 61 / 53 59

Fax: 0 98 61 / 82 58

www.kriminalmuseum.rothenburg.de

© Kriminalmuseum Rothenburg

Herzlich willkommen im Kriminalmuseum.
Mein Name ist **Pfiffikus** von Rothenburg.
Ich werde dich heute bei deinem Gang
durch das Museum begleiten und
gemeinsam werden wir die Fragen dieser
Museums-Ralley beantworten. Also los, ...
ab in den Keller.



Hier unten siehst du viele Folterinstrumente und
Schautafeln. Lies dir diese Tafeln gut durch und
schau dich genau um. Dann wird es bestimmt ganz
einfach für dich, die erste Frage zu beantworten:

1. Das Beweisverfahren im Inquisitionsprozess bestand aus zwei Stufen.
Nenne diese beiden Stufen:

1. Stufe: Erhärten des Tatverdachts durch Beweismittel = _____

2. Stufe: Festlegen der Schwere auf den Beweis der Täterschaft = _____

2. Wann kam es zu einer Reform der Folter? Was war der Grund dafür?

Das wars auch schon hier unten ... Auf gehts
in den ersten Stock... einfach die Treppe neben
dem steinernen Türbogen rauf....

2a. Ach, von wann ist er Türbogen eigentlich? _____

So, hier oben geht es auch schon weiter. Schau dir alles einmal in Ruhe an.
Dann kannst du auch schon die nächste Frage in Angriff nehmen.

3. Welche sechs Siegelmotive gibt es?

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

4. Wie funktionierte ein "Kerbholz"?

5. Für wen war die Doppelhalsgeige bestimmt?

6. Was hängt an der "Kette für Falschspieler"?

7. Wer bekam die Schandmaske in Schweinekopf-Form aufgesetzt?

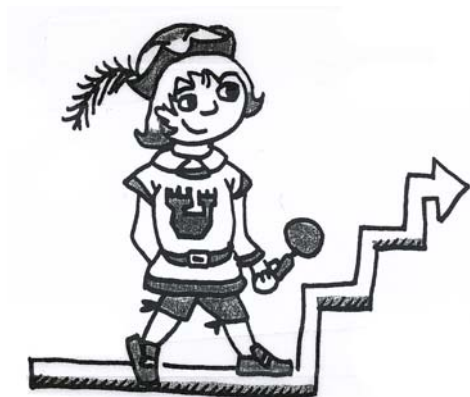
8. Wer musste die Hahnenkopfmusche tragen?

9. Wer bekam den Strohkrantz mit den Strohzöpfen aufgesetzt?

10. Wer wurde in die Straf- bzw. Schandtonne gesteckt?

10 a. Wie wurde die Tonne im Volksmund auch noch genannt?

Und schon gehts wieder ein Stockwerk nach oben. Einfach die Treppe wieder rauf.... Hier oben erfährst du alles über die Aufgaben und das Leben des Scharfrichters. Lies dir wieder alles gut durch und schau dich in Ruhe um.... hier kommt dann auch schon die nächste Frage.



11. Wovor hatte ein Scharfrichter Angst?

12. Wie sah die Strafe genau aus, wenn ein Verurteilter in den "Stock" kam?

13. In einer der Vitrinen ist ein "Breverle" ausgestellt. In " Breverle" wurden die verschiedensten Dinge eingeklebt. Was ist in unserem "Breverle" zu finden? Welche Bedeutung hatten diese Dinge?

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____

Und das wars auch schon hier oben.... jetzt gehts wieder nach unten. Einfach die andere Treppe nehmen... Hier unten siehst du die verschiedensten Dinge. Einige wirst du bestimmt schon kennen.

14. Wer trug die Narrenkappe?



15. Wer musste in den "Eisernen Käfig" als Prangerstrafe?

So, jetzt haben wir es geschafft!!!

Das war doch wirklich interessant. Wenn du das, was du aufgeschrieben hast jemanden erklären kannst, der noch nicht hier war, darfst du dich "Spezialist für Kriminalkunde im Mittelalter" nennen. Am Ausgang bekommst du deine wohlverdiente Urkunde!

